

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

314 (15.11.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314.

Montag den 15. November

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 21333. Dem Schloffer Hermann Hornig von Blegitz, Blumenstraße 27 dahier wohnhaft, wurde am 10. d. M. aus seinem Schlafzimmer ein Winterberzeher entwendet. Derselbe war von schwarzgrauem Natiné, kurzhaarig, hatte schwarzes Futter, schwarzen Sammtkragen, schwarzüberzogene Knöpfe, gelbgestreiftes Aermelfutter, Seitentaschen mit Klappen und innen eine Brusttasche. In einer Tasche befand sich ein Bäcklein mit Photographieen (Gebäulichkeiten und Sehenswürdigkeiten) der Stadt Bausen. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 12. November 1880.

Groß. Staatsanwalt.

Labendach.

3.1.

Aufgebot.

Nr. 30271. Julie Schill von Kastatt hat unter Glaubhaftmachung des Verlustes der badischen Partialobligation Lit. D Nr. 5265 über 100 Thaler zu 4 1/2%, von dem Anlehen der Großh. Eisenbahnschuldentilgungskasse des Jahres 1866, bezüglich dieses Wertpapiers ein Aufgebot beantragt. Der Inhaber des genannten Wertpapiers wird aufgefordert, spätestens in dem vor Großh. Amtsgericht hier selbst auf

Wittwoch den 1. April 1885, Vormittags 11 Uhr,

anberaumten Termin seine Rechte anzumelden und das bezeichnete Wertpapier vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen würde.

Karlsruhe, den 3. November 1880.

Groß. Amtsgericht.

Gerichtsschreiber.

Frank.

Karlsruher Protestantenverein.

3.3. Montag den 15. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal Vortrag des Herrn Professor Dr. Wassermann von Heidelberg über das Thema:

„Der Glaube an Jesus Christus.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann.

Bur Deckung der Unkosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Bläse am Eingange des Saales aufgestellt ist, mit Dank entgegengenommen.

Director Wendt's Vorlesungen über Schiller (Zweiter Cyclus)

beginnen **Wittwoch den 17. November**, Abends 7 Uhr,

in der Aula des Gymnasiums.

Abonnements für 6 Vorträge zu 6 M., Einzelkarten für einen Vortrag zu 1 M. 50 Pf., zu haben in A. Bielefeld's Hof-Buchhandlung und bei Müller & Gräf, Seminarstrasse 6.

3.1.

Montag den 15. November, Abends 8 Uhr,

im großen Rathhauseaal:
Vortrag des Herrn Professors Dr. J. Lehr aus Karlsruhe.

Thema: „Die deutsche Finanzreform.“

Eintritt für Nichtmitglieder 1.

Abonnement für 6 Vorträge laut Programm 3.

für 3 Personen 6.

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dört, A. Frey und E. F. Schuster, bei Herren Haasenstein & Vogler und Abends an der Kasse abgegeben.

Die Saalthüre wird um 8 Uhr geschlossen. (H. 61956 a)

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

3.1.

Literarischer Verein.

2.2. Montag den 15. November, Abends 8 1/2 Uhr, **Generalversammlung** im Erbprinzen. Die Mitglieder werden um recht zahlreiches Erscheinen ersucht.

Freiwillige Feuerwehr.

2.2. 4. Compagnie. Montag den 15. d. M., Abends 8 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Scherer. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. S. Hölzer, Erstabtammann.

Versteigerung.

Donnerstag den 18. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden die noch zum Nachlaß des verstorbenen Herrn Galleriedirectors C. F. Pessing gehörigen Waffenschränke in dessen Wohnung, Linkenheimerstraße 2 (Wilberggalerie) im 3. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, nämlich:

4 ältere Waffenschränke mit Glasblenden; dieselben würden sich auch für Bücherchränke eignen, wozu die Kaufliebhaber einladet.

Karlsruhe, den 14. November 1880.

C. Lauer, Waisensichter.

2.1.

Bergebung von Steinfuhren und Arbeitsleistungen.

Folgende im Jahr 1881 im städt. Steinbruch bei Etlingen vorkommenden Fuhren und Arbeitsleistungen sollen im Submissionswege vergeben werden:

- 1) Mächten von Pflastersteinen im Bruch,
- 2) Abfuhr von Steinen aus dem Bruch zu den Verwendungsstellen in Karlsruhe,
- 3) Reparaturarbeiten der Geschirre und Gerätschaften (Schmiedarbeiten).

Endtermin der Submission ist am 3. Dezember, Vormittags 10 Uhr, und können bis dahin die Bedingungen auf unserm Bureau eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. November 1880.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schü.

Bergebung von Arbeiten und Lieferungen für das städtische Wasser- und Straßenbauamt.

3.1. Folgende im Jahr 1881 vorkommenden Arbeiten und Lieferungen sollen im Submissionswege vergeben werden:

- 1) Reinigungsarbeiten der städt. Dohlen und Schlammkästen und Abfuhr des Schlammes;
- 2) Pferdebefahren für den Bau und die Unterhaltung der Straßen und Anlagen im Stadtgebiet;
- 3) Pflasterarbeiten;
- 4) Maurerarbeiten (Unterhaltungsarbeiten);
- 5) Zimmermannsarbeiten;
- 6) Schmiedarbeiten;
- 7) Schlosserarbeiten;
- 8) Wagnerarbeiten;
- 9) Anstreicherarbeiten;
- 10) Seilerarbeiten;
- 11) Eisenwarenlieferung;
- 12) Sandlieferung.

Die Bedingungen für sämtliche Leistungen liegen auf unserm Bureau auf und können daselbst jederzeit eingesehen werden.

Endtermin der Submission ist am 3. Dezember, Vormittags 10 Uhr.

Karlsruhe, den 13. November 1880.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schü.

Groß. Polytechnikum. Holzversteigerung.

2.1. **Wittwoch den 17. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, werden im Hofe der Anstalt versteigert:

- 1) 6 Stück Nutholzklöße (Nuthbaum),
- 2) 6 Ster Scheitholz,
- 3) 80 Stück Wellen,

wozu Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 13. November 1880.

2.1. **Zu**

der am **Wittwoch** stattfindenden Versteigerung können noch Möbel, Kleider u. angemeldet werden bei Auktionator **B. Rossmann**, Ludwigplatz 61.

22.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in meiner Halle, Adlerstraße 13, gegen Baarzahlung folgende Gegenstände:

Bettstätten mit Kissen, Matrasen und Polstern, Federbetten, Chiffonnières (gebrauchte u. neue), 1 Kommode, 1 Waschkommode, mehrere Kanapees, Sophas, 1 ovalen Tisch, 3 Nachttische, Kleiderschränke, eine Parthie neuer nussbaumener Stroh- und Rohrstühle, 5 neue Amerikanerstühle (in Rohr geflochten), 1 noch sehr gut erhaltene, fast neue Violine mit Bogen; ferner 1 Flügel, 1 Drehstuhl, 1 Eisschrank, 1 Fahrstuhl, 1 Stehpult, Reisekoffer, lange und runde Wirthstische, 1 Presse für Cigarrenfabrikanten, 2 Holzlisten, 1 spanische Wand etc.

Die Halle ist von Morgens 8 Uhr für Handverkäufe geöffnet und ladet Liebhaber zu dieser Auktion höflich ein.

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Versteigerung.

Dienstag den 16. November 1880,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrage gegen Baarzahlung

148 laufende Meter gerade Bordsteine

verlängerte Sophienstraße, gegenüber der Nähmaschinenfabrik der Herren Junker & Ruh lagernd.

21.

B. Hofmann, Auktionator.

31.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr und, wenn nöthig, Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Wegzug im Parterre-Saal des Gasthauses zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Schrank, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 2 Wirthstische, 1 kleiner Ovaleisch, 1 Kanapee mit Lederüberzug, 2 Spiegel in Goldrahme, 6 Stühle, 1 Amerikanerstuhl, 3 Delbrückbilder, 1 Hoderle, 1 Fuhrtritt, 3 gute Reisekoffer in Leder und Eisenbeschlag, 2 kleine Regulatoren, 1 Schwarzwälder-Uhr, 1 Kochapparat, verschiedenes Porzellan- und Blechgeschirr, 1 Rettigschneider; ferner:

eine größere Parthie noch sehr gute, bessere Herren-, Damen- und Kinderkleider, darunter 1 blaueidenes und 1 rothseidenes Ballkostüm, 1 lange Sammjade, 1 feine Pelzjacket etc. etc., wozu Liebhaber freundlichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Dienstag den 16. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee, 1 Chiffonnière, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 1 Spiegel, Bilder, 6 Robbfessel, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 Büffet, 1 Werpresse, 2 lange und 6 runde Tische, 50 Stück Holzstühle, 1 transportabler Kessel, 1 Brühmilch, 84 Liter Frucht-Branntwein, 2 Kästchen, 3 Wille Cigarren, 1 Schwein und verschiedenes.

Karlruhe, den 14. November 1880.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Holz-Versteigerung.

*22. Montag den 15. November, Nachmittags 3 Uhr, werden im Auzarten dahier circa 12 Stämme Röhren und Alazien, welche sich zu Schreiner- und Wagnerholz eignen, öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garbenobezimmer, 2 Mansarden etc. sogleich oder später zu vermieten.

— Belfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock sofort beziehbar zu vermieten.

62. Schützenstraße 22 ist sogleich eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

*22. Waldstraße 20, parterre, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst erforderlichem Zugehör zu vermieten. Beziehbar sogleich oder später. Alles Nähere daselbst.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör in Mitte der Stadt sofort beziehbar zu vermieten durch

J. Burkard, Kriegstraße 92.

*33. Wegen unvorhergesehenem plötzlichem Wegzug ist Sophienstraße 23 eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern sammt Zugehör und Antheil am Garten, sogleich oder später zu vermieten.

*22. Sogleich ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59 im 2. Stock.

N. B. Nr. 3859. Wohnung: Vermietung. Sogleich oder auf nächstes Januar-Quartal sind — nahe der Infanterie-Kaserne — zwei Mansarden-Kammern nebst zwei kleineren Abtheilungen im zweiten Stock des Seitenhauses (für Werkstätte geeignet) zu vermieten. Näheres auf dem

Commissions-Bureau von J. Scharpf, 22. Sophienstraße 12.

Zaden mit Comptoir in frequenter Lage, nahe beim Marktplatz, sofort beziehbar zu vermieten durch

J. Burkard, Kriegstraße 92.

Ein Laden

in guter Lage wird für ein feineres Colonialwaarengeschäft pr. Ostern 1881 nebst Wohnung zu mieten gesucht. Offerten unter L. C. 62335 an Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.

Gesucht.

22. In guter Geschäftslage der Stadt werden passende Lokalitäten zu Errichtung und Betrieb eines Gewerbs nebst Bureau-Localitäten sofort gesucht. Offerten abzugeben unter Chiffre A. Z. 120 im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*33. Karlstraße 33 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auch einzeln an solide Herren sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

*32. Zwei gut möblirte, ineinandergehende Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 13 im 2. Stock.

*32. Drei fein möblirte, auf die Straße gehende Zimmer, darunter ein Salon mit Balkon, sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres Douglasstraße 6a, zwei Treppen hoch.

*33. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Seitenbau im dritten Stock recht.

* Zähringerstraße 3 ist im 3. Stock ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Zähringerstraße 76, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes und gut heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Dezember billig zu vermieten.

* Verzehungshalber sind 2 schön möblirte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten: Akademiestraße 50, zwei Treppen hoch.

* Zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer im 2. Stock sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Auch sind zwei einfach möblirte Mansardenzimmerchen sogleich zu vermieten: Waldstraße 93.

* Kronenstraße 27 ist ein schön möblirtes Zimmer, parterre, mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Schützenstraße 54 ist im 4. Stock ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten.

33. Sogleich zu vermieten: Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, ein freundliches, möblirtes Zimmer im 1. Stock.

Ein Lokal für ungefähr 20—25 Herren ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 93.

Dienst-Gesuch.

Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, ebenso ein Kindsmädchen suchen sofort oder auf Weihnachten Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Lüchtige Möbelschreiner finden auf reiche Arbeit dauernde Beschäftigung in der Möbelfabrik von E. Wittich. *22.

Eine Mantelmacherin findet sogleich Beschäftigung: kleine Herrenstr. 8.

Lehrlings-Gesuch. 22. Für unser Möbel- und Aussteuergeschäft suchen wir unter günstigen Bedingungen einen kaufm. Lehrling. M. Reutlinger & Cie, Kronenstraße 10

N. B. Nr. 4239a. Ein solider Lehrling findet in einem hiesigen Kaufmännischen Geschäft — unter annehmbaren Bedingungen — gute Aufnahme durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

Lehrlings-Gesuch. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener, gesitteter, junger Mann kann sofort in die Lehre treten bei

Ad. Sexoner, Friedrichsplatz 2.

Sch en f a m e eine gesunde, sucht per sofort eine Stelle. Näheres bei Hebamme Brucher in Bruchsal. 22.

Empfehlung. Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Kostüme; einfache Kleider werden schon für zwei Mark angefertigt. Für gutes Sizen und geschmackvolle Arbeit wird garantirt. Zu erfragen Adlerstraße 22 im Vorderhaus, parterre.

Zum Commissionsverkauf suche ich an mein Schaufenster und Zeitungschalter noch einige gangbare und reinliche Artikel. 33.

Karl Anselm, Spitalstraße 18.

Verkaufsanzeigen.

* Im Auftrage ist zu verkaufen: ein sehr guter Damenpelzpaletot um sehr billigen Preis. Zu erfragen Kaiserstraße 39 im 2. Stock.

Möbel, Betten und Bettfedern.

21. Sechs Stück aufgerichtete Betten von 50 M. an, mit Deckbetten nebst Kissen zu 100 M., Chiffonnières, Kommoden, Kanapees, Oval-, Waschk- und Küchentische, feine Rohr- und Strohstühle à 3 M., Stroh-, Haar- und Seegrasmatrasen zu 9, 10, 11 und 12 M., Bettfedern, Flaum und fertige Betten, Matrasenhaar zu 1 M. 50 Pf., Seegras zu 8 Pf. per Pfund werden verkauft bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

*2.2. Ein noch neuer Porzellanofen für Holzfeuerungs sowie eine Grober & Vacker-Nähmaschine mit Mahagonihülse und Sturz, geeignet für Flanellhemden zu nähen, sind beide Gegenstände billig zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 1.

3.2. Ein gespieltes, noch ganz gutes Tafel-piano, für einen Anfänger sehr geeignet, ist billig zu verkaufen im Pianoforte-Magazin von Ludwig Schwelgut, Groß-Hoflieferant, 31 Herrenstraße 31.

Zwei Kassenschränke aus den renommiertesten Fabriken, bereits noch neu, sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 10 im Laden. 2.2.

Ein großes Oelgemälde in brillantem Goldrahmen, 1,95 m breit und 2,70 m hoch, welches sich besonders für einen größeren Restaurationsaal eignen würde, steht billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 10 im Laden. 2.2.

3.3. Gartenerde, vorzügliche, wird abgegeben: Karl-Friedrichstraße 16.

Ankauf von allen Sorten Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Schuhen und Stiefeln zu guter Bezahlung: Durlacherstraße 56, bei Jakob Weinheimer.

Ankauf. Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 104.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Ankauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Borten und Stickeren und zahlt die höchsten Preise. A. Dwig, Durlacherstraße 60.

Bierwirthschaft, eine ganabare, in frequenter Lage des östlichen Stadttheils, wird zu kaufen gesucht durch W. Gutekunst, verl. Akademiestraße 48. *3.3.

Empfehlung. Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Bazarus aus Bruchsal. Wessen wolle man bei Hrn. Octroierheber Trißler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 6.1.

Italienischer Unterricht: Kaiserstraße 150, 1 Treppe. *2.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Coffee Rio Santos 100-105, Java 135-150, f. Perl. 120-150. In bester Qualität versendet gegen Nachnahme portofrei u. verzollt in Postsäckchen à 94 g JACOB HEINE, Hamburg. (etabliert 1864). Stronge solide Bedienung garantiert.

Theelager von J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei F. Mayer & Cie., Rondebplatz.

Türkische Zwetschgen I sind eingetroffen. Lebensbedürfnisverein Karlsruhe. 3.2.

3.3. Thee, acht chinesischen, in vorzüglichen Qualitäten, Chocolate und Cacao aus den renommierten Fabriken Starler & Bobuda in Stuttgart und Comp. Française empfiehlt Emil Sutter Ww., Ecke der Hirsch- und Sophienstraße 27.

Griechische Weine in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Aechtheit billigt bei Lüder & Loos, 49 Waldstraße 49.

Einen ausgezeichneten Rothwein, für Blutmarme und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fässchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei Gustav Bronner, 6.5. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Die erste Sendung frischer Straßburger Gänseleberterrinen von Louis Henry ist eingetroffen bei Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12. 2.2.

Frische Schellfische, Brat- und Speckbündlinge, Kieler Bündlinge u. Sprotten etc. empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Sauerkraut, Salz- und Essiggurken, Heller-Linsen, Victoria-Erbesen, Weiße Perl-Bohnen, Türk. Zwetschgen, Prima Apfelschnitze; Compotes, Johannisbeeren, Erdbeeren, Himbeeren, Mirabellen, Reineclauden, Aprikosen etc. empfiehlt in vorzüglicher Waare 2.2. G. Martin, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Konstanzer Habermus, Billinger Kernemehl, in neuer Waare angekommen, empfiehlt bestens Eugen Helff, 35 Herrenstraße 35. 2.2.

Feinster Dorich-Beberthran, fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl. Fr. Waisch, V. Merkle, Kaiserstraße, Mich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße, S. Bronner.

Pilsener Tafelbier. 6.3. Aechtes Pilsener Tafelbier in Flaschen und Originalfassern, à Flasche 50 Pf., im Faß von 50 Liter an à Liter 55 Pf., sowie per Flasche Karlsruher Winterbier 19 Pf., ditto Lager-Winterbier 22 Pf., Export-Winterbier 24 Pf., Erlanger Winterbier 30 Pf. empfiehlt das Flaschenbiergeschäft von G. Schumacher, Fasanenstraße 15 im 4. Stod.

Luxor-Öel, feinsten Leuchtstoff, für Petroleum-Lampen jeder Art, vollständige Ungefährlichkeit und fast gänzliche Geruchlosigkeit. Verkauf in Originalkannen und détail bei Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Kaisermäntel für Herren und junge Leute in schöner Auswahl und zu sehr billigen Preisen empfiehlt 3.3. Wilhelm Fluekh, Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Cretonne ganz ohne Appretur in starkfäbiger Waare für Herren- und Damenwäsche empfiehlt à 27 Pfennig die Elle Franz Perrin, Friedrichsplatz 9. 4.2.

Zurückgesetzte Winter-Paletots. Eine Parthie Winter-Paletots in kürzerer, früherer Façon gebe ich zu sehr herabgesetzten Preisen ab. 3.3. Wilhelm Fluekh, Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Mein Lager in Hemden-Einsätzen sowie Taschentüchern jeder Art ist wieder vollständig assortirt. Preise bekannt billig. Heinrich Cramer, Herrenstrasse 19.

Kragen und Manschetten,
Unterjacken, Socken etc.,
Hemden-Einsätze,
Taschentücher,
Vorhemden,
Cravatten,
Knöpfe für
Kragen etc.
Slipse,
Herrenhemden nach Maass.
Piqués,
Leinen,
Shirtings,
Schürzen,
Damen- und
Kinder-Wäsche
jeder Art,
**Uebnahme
ganzer Ausstattungen**
in solider und reeller Waare zu den
billigsten Preisen
empfiehlt

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Kaisermäntel
empfiehlt
für Herren und Knaben
in allen Stoffen bei größter Aus-
wahl die bekannt billigsten Preise
Fritz Mayer,
3.1. Kaiserstraße 38.

Das Neueste in **wollenen Tüchern,**
Kinderschuhchen, Zäckchen, Kleid-
chen, Pulswärmern etc. empfiehlt
bei großer Auswahl zu den billigsten
Preisen
Franz Perrin,
4.2. Friedrichsplatz 9.

Schlafröcke
in reinwollenen Stoffen,
elegante Ausstattung,
von
M. 15 an
in großer Auswahl vorrätig.
A. Herzmann & Co.,
3.2. Kaiserstraße 161.

Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7.
Specialität
in
Strumpfwaren
und
Strickgarnen.
4.4. Große Auswahl. Billigste Preise.

Die erwartete Sendung
Schlafröcke
M. 16 per Stück
ist eingetroffen, was empfehlend
anzeigt 3.3.
Wilhelm Finckh,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Das Neueste in **Capotten, Kopf-**
shäles, Pellerinen, Ball-En-
trées etc. empfiehlt in reicher Auswahl zu
den billigsten Preisen
Franz Perrin,
4.2. Friedrichsplatz 9.

Schlafröcke
in guten Stoffen und elegantem Be-
satz von
M. 14 an
empfiehlt in größter Auswahl
Fritz Mayer,
3.1. Kaiserstraße 38.

12.10.

W. Ed. Müller,
Waldstraße 75, Karlsruhe.
Chem. Waschanstalt.
Kunst- & Schönsärberei.
Appretur. Druckerei.
Färberei unzertrennter
Herren- & Damenkleider.

Photographie-Rahmen
für Promenade-, Visiten-
u. Cabinetbilder, in Bronze,
vergoldet und vernickelt,
cuivre poli, Holz und Sam-
met in schönster Auswahl
empfehlen
F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

Lederzugstiefel
für Frauen von 4 Mark an,
Lederstiefel
für Kinder von 1 M. 50 Pf. an
sind zu verkaufen: Kronenstraße 52.
5.5. Frau **Straub.**

Finets
für **Unterjacken** unter Ga-
rantie für nicht Eingehen in
der **Wäsche** empfiehlt
Franz Perrin,
4.2. Friedrichsplatz 9.

Glas-Service,
Bowlen, Bierservice, Des-
sert-Aufsätze, Bierseidel,
Eis- und Compötteller etc.
empfehlen in grösster Aus-
wahl
F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

Die unübertrefflichen
Crystall-
Cylinder
für **Gasbrenner**
empfiehlt das Stück zu **30 Pf.**
das Gas- und Wasserleitungs-
geschäft von
Emil Schmidt,
Sebelstraße 3.

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich
Friedrich Maisch,
Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Anzeige und Empfehlung.
Ich führe neben meiner Wirtschaft noch eine
Weggerei und halte nur 1. Qualität **Mackfleisch**
zu 48 Pf., **Kalbfleisch** zu 52 Pf., und **Schweine-**
fleisch zu 64 Pf., was ich meinen Gönnern em-
pfehlend anzeige.
Achtungsvoll
M. Karg, Kronenstraße 54.

Für Vogelliebhaber.
21. Eine große Auswahl ameri-
kanischer und brasilianischer Sing-
und Fiedvögel sowie eine schöne Aus-
wahl sprechender Papageien, verschie-
dene Sorten **Kakabus**, rothstrünge
Inseparables, **Wellen-** und **Sperlingspapageien**,
Nonpareilles, **Cardinale** etc. etc. sind zum Verkauf
ausgestellt von Dienstag den 16. November, Mor-
gens 9 Uhr, bis Mittwoch den 17., Abends 4 Uhr,
im **Hotel Stoffel**, Gasthof zum weißen Bären,
Karl-Friedrichstraße. Auch werden Vögel und Pa-
pageien in Tausch angenommen.

Regelfreunde.
Der Mittwoch-Abend ist bei Unterzeichnetem an
eine Gesellschaft zu vergeben.
G. Hüther, zum Nebstodt,
Gartenstraße 2.

Brauerei Bischoff.
Heute früh **Wellfleisch** mit **Sauerkraut**, Abends
frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt bestens
C. Reinhardt.

Café-Service

in allen Formen und Farben
von M. 12 bis M. 100
empfehlen in grösster Aus-
wahl

F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

Codes-Anzeige.

Am 14. d. M., Morgens 3 Uhr, verschied nach
längerem Leiden der Königl. Kasernen-Inspector
Leopold Seger

von hier. Wir bringen diesen Trauerfall unter dem
Ausdruck zur Anzeige, daß hierdurch die diesseitige
Verwaltung einen braven Beamten und pflichtge-
treuen, liebenswürdigen Kollegen verloren hat, der
uns ungerne bleibt wird.

Karlsruhe, den 14. November 1880.

Königliche Garnison-Verwaltung.
J. Koch. Wollenberg.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zeigen wir schmerz erfüllt
hierdurch an, daß heute frühe 3 Uhr unser theurer
Sohn, Vater und Schwiegersohn

Leopold Seger,

Königlicher Kasernen-Inspector,
nach längerem, schwerem Leiden in einem Alter
von 45 Jahren 10 Monaten 18 Tagen gestorben ist.
Die Beerdigung findet Dienstag den 16. d. M.,
frühe 9 Uhr, vom Trauerhause, Kreuzstraße 11,
aus statt. Wir bitten, soweit etwa besondere Mit-
theilung übersehen worden sein sollte, diese Anzeige
als solche betrachten zu wollen.

Karlsruhe, den 14. November 1880.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

An Stelle besonderer Anzeige geben wir Freun-
den und Bekannten hierdurch die schmerzliche Nach-
richt von dem gestern Abend um 10 Uhr durch ein
Schlaganfall plötzlich erfolgten Hinscheiden
unserer lieben Tochter und Schwester

Sofie Hasenstab.

Die Beerdigung findet morgen, Montag, Nach-
mittag um 3 Uhr, vom Trauerhause, Stephanen-
straße 57, aus statt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friederike Hasenstab Wittwe,
geb. Kuenzle.

Karlsruhe, den 14. November 1880.

Liederhalle.

Heute Abend keine Probe, dagegen mor-
gen (Dienstag) Abend 8 Uhr.

Bürgerverein

Karlsruher Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.



Haupt-Generalver- sammlung

am 16. Novbr. 1880,
Abends 8 Uhr.

Tagesordnung:

1. Kugelung.
2. Aenderung d. Sta-
tuten.
3. Neuwahl des Vor-
standes. 3.2.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 16. November. IV. Quartal.
127. Abonnementsvorstellung. Das Testa-
ment des großen Kurfürsten. Schau-
spiel in 5 Akten von G. zu Putlitz. Anfang
halb 7 Uhr.

Zinscoupons per 1. Dezember

werden von heute ab an meiner Kasse eingelöst.

**An- und Verkauf von Werthpapieren, Gold- und Silber-
münzen;**

**Auszahlungen und Wechsel auf europäische und ameri-
kanische Plätze; Creditbriefe;**

Besorgung von Couponsbogen;

**Auskunftsertheilung über Anlage- und Speculations-
papiere, sowie Nachschlagen von Ziehungen bereitwillig und un-
entgeltlich.**

Prompte, billige und gewissenhafte Erledigung aller Aufträge.

Karlsruhe, den 1. November 1880.

22.

Leopold Bloch,

Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondelplatz).

Ofener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt =

dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, ver-
kaufen à Flasche zu 50 Pf. und nehmen die leeren Flaschen à 10 Pf. zurück

Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,

(H. 61808 a)

Adlerstraße 17.

6.6.

Adolf Sexauer, Friedrichplatz 2,

Teppich-, Möbelstoff- und Gardinen-Lager,

empfiehlt:

**Holländer Borlagen,
englische Reisedecken,
Angorafelle**

in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

2.1.

Großer Schuhwaaren-Ausverkauf

um 25% billiger, wie seither, um schnell damit zu räumen.

Alle Sorten Winterwaaren, auf Rahmen gemacht.

Wasserdichte Damenlederstiefel mit Korksohlen.

Alle Arten Schuhwaaren.

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Bude: Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße, mit Firma versehen.

Ruhrfettschrot

aus dem Schiff,

gewaschene Rußkohlen, Mager-Würfelskohlen

empfehle billigt.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:

Frau Ferd. Strauß Ww., Kronenstraße 51,

Herr Kaufmann Chr. Grimm, Kaiserstraße 36.

4.3.

Georg Eber's neuer Roman

„Der Kaiser“,

2 Bde. 10 Mark, elegant gebunden 12 Mark,

erhalten wir demnächst und nehmen einstweilen Aufträge entgegen.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Sierdurch beehre ich mich, auf mein neu eingerichtetes Lager in
Vorhang- & Möbelstoffen
 sowie in
Teppichen

ergebenst aufmerksam zu machen. Die Abtheilung bietet in ausschließ-
 lich neuen Mustern:

Möbelstoffe in Damast, Cretonne, Jute, Plüsch, Bourette u. s. w.

Vorhangstoffe in Mull und Zwirn von den billigsten Preisen anfangend.

Gestickte Schweizer Vorhänge in Mull und Tüll. Englische Tüllvorhänge in weiß und crème.

Guipure-Vorhänge, letzte Neuheit, in großer Auswahl.

Boden-Teppiche am Stück und abgepaßt, Smyrna-Teppiche, Läufer, Cocosmatten, Wachstuch, Tischdecken, Bettdecken u. s. w.

S. Model.

7.6.

2.2.

Karlsruhe.

Philharmonischer Verein.

Montag den 15. November 1880

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht

Erstes Concert

unter Leitung unseres Ehrenmitgliedes Herrn Hofkapellmeister Vincenz Lachner.

„Paulus.“

Oratorium von F. Mendelssohn-Bartholdy.

Die Soli gesungen von Frau **Meynenheim** und den Herren **Stritt** und **Staudigl** sowie mehreren Vereinsmitgliedern.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Text der Gesänge à 20 Pf. am Saaleingang erhältlich.

Es haben nur Vereinsmitglieder Zutritt, und wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die auf den Namen ausgestellten Eintrittskarten nur von solchen Personen benutzt werden dürfen, welche dem Hausstande des betreffenden Mitgliedes angehören.

Wir machen ferner bekannt, daß in diesem Winter noch

ein kleines und zwei große Concerte

stattfinden werden, in welsch' letzteren H. Berlioz Faust's Verdammung und J. S. Bach's H-moll-Messe zur Aufführung kommen sollen.

Die nicht abgeholtten Karten werden den Mitgliedern heute gegen eine Ganggebühr von 10 Pf. zugestellt.

Fremde

übernachten hier vom 13. auf den 14. November.

Darmstädter Hof. Schriesser, Kfm. v. Summersbach, Wagner, Kfm. v. Hamburg.

Erbsprinzen. Fehr, v. Wittenberg u. Wulff, Kfm. v. Berlin.

Ötze, Kfm. v. Stuttgart. **Quisgen,** Kfm. v. Düsseldorf.

Weinert, Kfm. v. Wien. **Kohn,** Kfm. v. Hamburg.

Liebert, Kfm. v. Würzburg.

Seiff. Pfirten, Bezirkskriegerarzt v. Mühlheim. **Chret,** Bezirkskriegerarzt von Krohlingen. **Hunk,** Kfm. v. Detdel-

berg. **Stadler,** Bezirkskriegerarzt von Breisach. **Keldel,** Kfm. v. Pfaffingen. **Wepel,** Kfm. v. Frankfurt. **Lybln,** Bezirkskriegerarzt v. Eppingen.

Goldener Adler. Walliser, Bierbrauer v. Kugel.

Schlüterlein, Bahnbeamter v. Konstanz. **Frau Feuch** von Kreuzlingen. **Vieder** von Schaffenz. **Schöneberger,** Maler v. Bludenz. **Rapenberger** v. Pfalzheim.

Grüner Hof. Göppinger, Kaufm. von Stuttgart.

Jandel, Landes-Ärzt v. a. Elsch-Votringen. **Stein,** Kfm. v. Berlin.

Joseljohn, Kfm. v. Mannheim. **Buchelt,** Kfm. a. d. Pfalz. **Buchery,** Kfm. v. Eßlingen. **Deier,**

Kfm. v. Ludenwalde. **Rapenberger,** Kfm. v. Bill. **Nicolai** u. **Bauer,** Kfm. v. Frankfurt. **Kritsch,** Landw. v. Durmersheim. **Gmerich** v. Reisingen.

Hotel Germania. v. Lorch, Stud. u. v. Bayer v. Stuttgart. **Denkerins,** Stabsarzt a. D. v. Heidelberg.

Schmidt Becht v. Konstanz. **Kell,** Fabr. von Arnstadt.

Olenanth, Fabrikbes. von Cannstatt. **Dr. Seuff** von Waden-Waden. **Frey** v. Genf. **Frau Neumann** v. Mühlhausen.

Wassermann u. **Stahl,** Kfm. v. Frankfurt. **Frau Baronin** v. Gerningen m. **Bed.** v. Darmstadt. **Frau de Vogars** Potenge m. **Bed.** von Brüssel. **Belknoch,** Kfm. m. **Frau** v. Berlin. **Swelshausen,** Kfm. v. Reims.

Vieler, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Große. **Rischbieter,** Kfm. v. Dessau. **Engel,** Musikdirekt. v. Freiburg. **Fels,** Kfm. v. Gernsbach.

Hippmann, Kfm. v. Ruckstadt. **Kfm. v. Stuttgart.** **Narum,** Kfm. v. Frankfurt. **Detel,** Kfm. von Annaberg. **Schäpe,** Kfm. v. Berlin. **Bruno,** Fabr. v. Wände. **Salomon,** Kfm. v. Elberfeld. **Kaufmann,** Kfm. v. Mainz.

Hotel Stoffeth. **Zimmer,** Kfm. v. Nürnberg. **Busch,** Kfm. v. Berlin. **Hel. Traub,** Priv. v. Frankfurt.

Reisler, Kfm. v. Remscheid. **Born,** Kfm. v. Vodenheim. **Brels,** Kfm. v. Hanau. **Nothweller,** Landgerichtsrath m. **Frau** v. Moebach. **de l'Évier,** Kaufm. v. Leipzig. **Reise,** Priv. v. Darmstadt. **Schweigut,** Kfm. v. Mannheim.

Hermanns, Kfm. v. Dresden. **Teichert,** Kfm. v. Hamburg. **Möllerdorf,** Kfm. v. Barmen.

Prinz Max. **Gafner,** Bezirkskriegerarzt v. Kirchzarten. **Kingele,** Bezirkskriegerarzt v. Schönau. **Mod,** Bezirkskriegerarzt v. Borberg. **Diesbach,** Bezirkskriegerarzt v. Sinsheim. **Heermann,** Bezirkskriegerarzt von Dachsen. **Berger,** Bezirkskriegerarzt v. Schwarzbach. **Manger,** Kfm. Freiburg. **Henrichs,** Kaufm. v. Gladbach.

Prinz Wilhelm. **Braun,** Edert u. Pfeiffer, Kfm. v. Frankfurt. **Schleier,** Kfm. v. Ludwigshafen.

Nothes Haus. **Löwenberg,** Kfm. v. Frankfurt a. M. **Luz,** Anw. v. Freiburg i. B. **Amann,** Müller v. Mühlhausen. **Diez,** Hofmaler von Freiburg. **Gedr. Veder,** Fabr. v. Mainz. **Urlanger** u. **Dowald,** Kfm. v. Frankfurt. **Rehringer,** Kfm. v. Offenbach. **Börg,** Rent. m. **Frau** u. **Lochter** v. München. **Geeber,** Gutsbes. v. Rosenheim. **Grafel,** Kaufm. v. Berlin. **Schugel,** Weinb. v. Bogen.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.